

<http://essahraa.net/jhfjfu/10170-2013-07-11-12-29-03.html>

11.07.2013, Es-Sahraa (Mauretanien)

Malische Flüchtlinge in Mauretanien:

6 Schulen in Flüchtlingslagern eröffnet

In den Lagern für malische Flüchtlinge im Osten Mauretaniens sind sechs Schulen eröffnet worden. Sie werden 7.000 Schülern aus dem Kreise der Lagerflüchtlinge aufnehmen. Die malischen Schüler werden dort nach den Methoden ihres Herkunftslandes unterrichtet.

Der Bau der Schulen erfolgte in gemeinsamer Anstrengung der mauretanischen Regierung, des Hochkommissariats für Flüchtlingshilfe sowie des UNICEF. Die im Flüchtlingslager Ambra eröffneten Schulen werden die Flüchtlingskinder in die Lage versetzen, den unterbrochenen Schulunterricht fortzusetzen. Sie umfassen neben Klassen der Sekundarstufen 1 und 2 auch spezielle Klassen zur Beseitigung des Analphabetismus.

Allerdings besagen die Zahlen, dass nur 23 Prozent der Flüchtlingskinder im Schulalter in den Lagern sich in besagten Schulen angemeldet haben. Die Zahl dieser Kinder wird auf etwa 30.000 geschätzt. Grund dafür ist ein bis dato vorhandener Mangel an Ausrüstung für den Unterricht.

Übersetzung aus dem Arabischen.

Dieses Übersetzungsprojekt wird unterstützt vom AStA der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg.